



Protokoll

Gemeinderatssitzung 05/2025

Klassifizierung:	öffentlich		
Datum:	Donnerstag, 15. Mai 2025		
Zeit:	19.30 – 23.25 Uhr		
Ort:	Mehrzweckgebäude, Poststrasse 13, 4557 Horriwil		
Vorsitz:	Läng Adrian	LäA	Gemeindepräsident Ressort Präsidiales / Finanzen
Protokoll:	Balmer Nadine	BaN	Gemeindeverwalterin
	Spirig Cyrill	SpC	Vize-Gemeindepräsident Ressort Infrastruktur
	Schuler Iris	ScI	Gemeinderätin Ressort Bildung
	Probst Stefan	PrS	Gemeinderat Ressort Gemeindeleben
Gäste:			
Entschuldigt:			

Traktanden Gemeinderatssitzung 05/2025

1 Konstituierung

- 1.1 Begrüssung
- 1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.3 Genehmigung der Traktandenliste
- 1.4 Genehmigung der Protokolle
 - 1.4.1 Protokoll GRS 04/2025 vom 22.04.2025

2 Ressorts

- 2.1 Präsidiales
 - 2.1.1 Konzept Schulhauswartung und Werkhof (*unter Ausschluss der Öffentlichkeit*)
 - 2.1.2 Bau Mobilfunkanlage auf dem Schulhausareal
 - 2.1.3 Zeitplan Rechnungs-Gemeindeversammlung
 - 2.1.4 Personalgeschäft
 - 2.1.5 Vakanz Verwaltungsrat WaWa AG
- 2.2 Finanzen
 - Keine Traktanden
- 2.3 Bildung
 - Keine Traktanden
- 2.4 Infrastruktur
 - 2.4.1 Sanierung Schulhaus / Endarbeiten
 - 2.4.2 Turnhalle Hallenboden
 - 2.4.3 Verkehrssicherheit Ausfahrt Schulhausareal auf die Hauptstrasse
- 2.5 Gemeindeleben
 - 2.5.1 Neubau Spielplatz

3 Kommissionen

- 3.1 Rechnungsprüfungskommission
 - Keine Traktanden
- 3.2 Wahlbüro
 - Keine Traktanden
- 3.3 Bau- und Werkkommission
 - Keine Traktanden
- 3.4 Feuerwehrkommission
 - Keine Traktanden

4 Varia

4.1 Präsidiales

- Themen Pflugblatt 02/2025
- Strafverfahren (***unter Ausschluss der Öffentlichkeit***)

4.2 Finanzen

- Keine Informationen

4.3 Bildung

- Personalgeschäft (***unter Ausschluss der Öffentlichkeit***)

4.4 Infrastruktur

- Kanalisation

4.5 Gemeindeleben

- Beitrag Bürgergemeinde an Seniorenreise 2025

5 Termine

1 Konstituierung

1.1 Begrüssung

Gemeindepräsident Adrian Läng begrüsst die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte zur Gemeinderatssitzung 05/2025 vom Donnerstag, 15. Mai 2025.

1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 4 Gemeinderätinnen und Gemeinderäte anwesend. Der Gemeinderat ist somit gemäss § 26 des Gemeindegesetzes des Kantons Solothurn (GG; BGS 131.1) beschlussfähig.

1.3 Genehmigung der Traktandenliste

Die Einladung und die Traktandenliste für die Gemeinderatssitzung 05/2025 wurde den Ratsmitgliedern am Montag, 12. Mai 2025, per E-Mail zugestellt. Die Zustellungsfrist im Einberufungsverfahren gemäss § 24 des Gemeindegesetzes des Kantons Solothurn (GG; BGS 131.1) wurde eingehalten.

Antrag 1: Gemeinderat Cyrill Spirig beantragt unter 2.4.3 das Traktandum «Verkehrssicherheit Ausfahrt Schulhausareal auf die Hauptstrasse» in die Traktandenliste aufzunehmen.

Beschluss: Die beantragten Traktanden werden in die Traktandenliste aufgenommen. Die Traktandenliste wird mit den ergänzten Traktanden EINSTIMMIG genehmigt.

1.4 Genehmigung der Protokolle

1.4.1 Protokoll GRS 04/2025 vom 22. April 2025

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung 04/2025 vom Dienstag, 22. April 2025 wird EINSTIMMIG genehmigt.

2 Ressorts

2.1 Präsidiales

2.1.1 Konzept Schulhauswartung und Werkhof (*unter Ausschluss der Öffentlichkeit*)

Der Gemeinderat diskutiert über das ausgearbeitete Konzept, welches für die zukünftige Besetzung und/oder Lösung für die Hauswartung im Schulhaus Horriwil (inkl. Kindergarten) und Werkhof dient. Die Detailberatung wird, gestützt auf § 7 des Informations- und Datenschutzgesetzes (InfoDG), unter Ausschluss der Öffentlichkeit geführt.

2.1.2 Bau Mobilfunkanlage auf dem Schulhausareal

Die Swisscom möchte mit Mail vom 8. April 2024 eine bessere Mobilfunkversorgung für das gesamte Gemeindegebiet erreichen. Sie suchen daher nach einem geeigneten Standort, der auch das gesamte Gebiet möglichst gut abdeckt und eine ausreichende Leistung für die mobile Datenübertragung bereitstellt.

Grundsätzlich sind alle Liegenschaften für eine Mobilfunkanlage geeignet, die eine solche statisch tragen können. Je nach Lage und Abstand zu umliegenden Gebäuden variiert die Masthöhe entsprechend. Als Faustregel gilt: Je näher die nächste Bebauung, desto höher der Mast. Mit einem höheren Mast kann mehr Abstand zu den umliegenden Gebäuden gewonnen werden und sodass die Leistung unter Einhaltung der NISV (Verordnung über den Schutz vor nichtionisierender Strahlung) verbessert wird. Anhand dieser Kriterien wird ersichtlich, dass sich Zonen für öffentliche Bauten und Anlagen, Industrie- und Gewerbezone sowie Wohn- und Gewerbezone besonders gut als potenzielle Mobilfunkstandorte eignen. Dies bedeutet nicht, dass Wohnzone generell für Mobilfunkanlagen ungeeignet sind. Vielmehr ist dies im Einzelfall in Bezug auf das Versorgungsziel zu prüfen.

Wie in anderen Gemeinden bietet sich dafür das Schulareal, Parzelle Nr. 1036, an. Auf dieser Parzelle befinden sich potenzielle Standorte mit ausreichendem Abstand zu den umliegenden Häusern und die Fläche liegt im Vergleich zur Parzelle Nr. 1231 am Ortseingang an einer guten Höhenlage. Durch einen höheren Standort fällt der Mast grundsätzlich kleiner aus, da keine zusätzlichen Höhenmeter ausgeglichen werden müssen.

Es stellt sich nun grundsätzlich die Frage, ob die Gemeinde Horriwil sich den Bau einer Mobilfunkanlage auf ihrem Grundstück, dem Schulareal, vorstellen könnte. Falls ja, könnte der genaue Standort in einem weiteren Schritt diskutiert und festgelegt werden. Denkbar wäre beispielsweise ein freistehender Mast von ca. 20 Metern Höhe in der Nähe des Feuerwehrmagazins.

Die Grundsatzfrage, ob eine Mobilfunkanlage auf dem Schulhausareal errichtet werden soll, sei durch den Gemeinderat zu klären.

Der Gemeinderat ist dieser Thematik grundsätzlich nicht abgeneigt. Es soll eine Infoveranstaltung mit der Swisscom AG in Erwägung gezogen werden.

Der Gemeinderat beschliesst EINSTIMMIG:

Beschluss 1: Das Vorhaben wird weiter geprüft. Ein Infoanlass mit der Swisscom wird in Erwägung gezogen. Zeitpunkt wird Herbst 2025 angestrebt.

Vollzug: Adrian Läng

2.1.3 Zeitplan Rechnungsgemeindeversammlung

Derzeit führt die RPK die Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2024 durch. Am 21. Mai 2025 findet die Schlussbesprechung statt, an welcher die Feststellungen aus der Rechnungsprüfung diskutiert werden. Die definitive Jahresrechnung sowie der Bestätigungsbericht der RPK sollte bis spätestens Anfang Juni vorliegen.

Im Hinblick auf die kommende Rechnungs-GV vom 26. Juni 2025 wird folgender Terminplan vorgeschlagen:

Do, 05.06.2025 ¹	Lesung, Beschluss Gewinnverwendung, Genehmigung Rechnung 2024, Kenntnisnahme Bestätigungsbericht RPK und Erläuterungsbericht (Entwurf)
Do, 12.06.2025	Kenntnisnahme Bestätigungs- und Erläuterungsbericht (falls diese nicht bereits eine Woche früher vorliegen)
Fr, 13.06.2025	Eingabeschluss Beitrag Pflugblatt 02/2025
Do, 19.06.2025	Publikation Einladung GV und Pflugblatt 02/2025
Do, 26.06.2025	Durchführung Gemeindeversammlung

Der oben vorgeschlagene Zeitplan für die Rechnungs-GV vom 26. Juni 2025 sei durch den Gemeinderat zu genehmigen.

Der Gemeinderat beschliesst EINSTIMMIG:

Beschluss 1: Der Zeitplan wird genehmigt.

Vollzug: Adrian Läng

¹ Im Nachgang wurde durch den Gemeinderat entschieden, die Sitzung vom 5. Juni 2025 ausfallen zu lassen.

2.1.4 Personalgeschäft (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Dieses Traktandum wird, gestützt auf § 7 des Informations- und Datenschutzgesetzes (InfoDG), unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

2.1.5 Vakanz Verwaltungsrat WaWa AG

Mit Schreiben vom 25. April 2025 informierte der Verwaltungsratspräsident der Wasserversorgung Wasseramt AG (nachfolgend WaWa), dass Gemeinderat Cyrill Spirig, bisheriges Verwaltungsratsmitglied, nicht mehr für eine weitere Amtsperiode antreten wird. Durch diese Vakanz haben die Gemeinden Aeschi, Etziken, Drei Höfe, Hüniken und Horriwil eine neue Vertretung zu bestimmen.

Am 3. Mai 2025 hat der Gemeindepräsident von Hüniken, Thomas Frey, den Wahlvorschlag von Robert Jakob, Gemeindepräsident von Etziken, als Nachfolger von Cyrill Spirig vorgeschlagen.

Die betroffenen Gemeinden werden aufgefordert, bis spätestens 16. Mai 2025 eine Vertretung zu ernennen.

Gemeindepräsident Robert Jakob war bereits in der Vorgängerorganisation der WaWa im Vorstand und kennt sich mit der Materie aus. Ein weiterer Wahlvorschlag ist nicht eingetroffen. Die Gemeinden Aeschi, Drei Höfe und Hüniken haben bereits ihre Unterstützung signalisiert. Es ist davon auszugehen, dass auch Etziken dem Vorschlag zustimmt. Horriwil könnte noch eine Gegenkandidatur vorschlagen, wobei aktuell keine Person dafür in Frage kommt und eine Wahlchance eher gering wäre. Aus diesem Grund ist dem Wahlvorschlag aus Hüniken zu folgen.

Dem Wahlvorschlag von Thomas Frey, Hüniken, für den Vertreter im Verwaltungsrat der WaWa AG in der Person von Robert Jakob, Etziken, sei zuzustimmen.

Der Gemeinderat beschliesst EINSTIMMIG:

Beschluss 1: Dem Wahlvorschlag von Thomas Frey, EWG Hüniken, für den Vertreter im Verwaltungsrat der WaWa AG in der Person von Robert Jakob, Etziken, wird zugestimmt.

Vollzug: Adrian Läng

2.2 Finanzen

Keine Traktanden

2.3 Bildung

Keine Traktanden

2.4 Infrastruktur

2.4.1 Sanierung Schulhaus / Endarbeiten

Die Endarbeiten der Schulhaussanierung sollen bis Ende der Sommerferien abgeschlossen werden. Die Kosten bewegen sich innerhalb des genehmigten Kredits. Der Gemeinderat soll entscheiden, ob und mit welcher Unternehmung die Lüftung saniert wird. Ebenfalls soll entschieden werden, ob auf GB Horriwil Nr. 90007 drei Parkplätze errichtet werden sollen.

Während der Sanierungsarbeiten besteht die Möglichkeit zur Errichtung von 3 Parkplätzen auf der gemeindeeigenen Fläche GB90007. Das Grundstück aktuell nicht genutzt. Die Kosten für den Bau der Parkplätze werden auf ungefähr CHF 20'000 geschätzt. Hierzu wird ein Baugesuch benötigt. Der Gemeinderat befürwortet die Errichtung der Parkplätze. Ebenso soll zu einem späteren Zeitpunkt die Aufteilung der Parkplätze beim Schulhaus angegangen werden. Ziel soll eine klare Trennung zwischen Pausenplatz und Parkplatz sein, um die Übersicht und die Sicherheit der Schulkinder zu verbessern.

Der Gemeinderat beschliesst EINSTIMMIG:

Beschluss 1: Die Sanierung der Lüftung wird ausgelöst.

Beschluss 2: Die Erstellung von Parkplätzen auf GB Horriwil Nr. 90007 wird genehmigt. Ein entsprechendes Baugesuch wird bei der Bau- und Werkkommission eingereicht.

Vollzug: Cyrill Spirig

2.4.2 Turnhalle Hallenboden

Die Stockfreund beantragen, den Torraum auf dem Hallenboden einzuzeichnen. Die Kosten belaufen sich auf ca. CHF 800.00. Die Stockfreunde sind bereit, sich an den Kosten zu beteiligen. Sollte der Gemeinderat beabsichtigen, den Hallenboden zeitnah zu ersetzen, macht eine vorgängige Markierung keinen Sinn. Der Gemeinderat soll sich im Grundsatz darüber äussern, ob er den Ersatz des Hallenbodens ins Auge fassen möchte.

Der aktuelle Turnhallenboden besteht bereits seit dem Erbau der Turnhalle. Eine Kostenschätzung für eine komplette Erneuerung des Bodens liegt noch nicht vor. Der Gemeinderat ist nicht abgeneigt, einen Ersatz des Turnhallenbodens in Betracht zu ziehen. Es soll eine Zustands-Aufnahme bei der Lehrerschaft einholt werden.

Weiteres Vorgehen:

Das Traktandum wird vertagt und wieder aufgegriffen, wenn weitere Informationen zum Zustand des Hallenbodens vorliegen.

2.4.3 Verkehrssicherheit Ausfahrt Schulhausareal auf die Hauptstrasse

Bei einer Begehung mit dem Strasseninspektorat I hat der zuständige Amtschef, Herr Adrian Schaad, die Ausfahrt aus dem Schulhausareal in die Hauptstrasse kritisiert. Der Container steht in der Sichtperme und verdeckt die Sicht auf die Hauptstrasse. Die Mauer ist zu hoch (80cm anstatt 50cm), die Öffnung beim Elektrokasten lädt Schülerinnen und Schüler dazu ein, diesen Weg mit dem Velo zu durchqueren. Der Gemeinderat soll darüber Rechenschaft ablegen, ob er die Situation beheben resp. optimieren möchte. Will der Gemeinderat das Problem beheben resp. optimieren, arbeitet das Ressort Infrastruktur zusammen mit dem Strasseninspektorat ein entsprechendes Projekt aus. Der Gemeinderat befürwortet die Behebung der aktuellen Situation.

Der Gemeinderat beschliesst EINSTIMMIG:

Beschluss 1: Es soll ein Projekt bzw. Konzept zur Verbesserung der Ausfahrts-Situation gestartet werden.

Vollzug: Cyrill Spirig

2.5 Gemeindeleben

2.5.1 Neubau Spielplatz

Es sind 4 Angebote für einen neuen Spielplatz vorhanden. Keines der eingegangenen Projekte kann in der vorliegenden Weise realisiert werden. Das Angebot von Pesches Zimmerei vom 27.09.2022 liegt zwar knapp im Budget, jedoch sind keine verbindlichen Preise definiert. Bei den anderen drei Projekten ist das Budget klar überschritten und sie beinhalten wenig Spielgeräte.

Gebek Gartenbau hat am 29.04.2025 ein weiteres Angebot eingereicht. Im Gegensatz zu den anderen Angeboten werden keine individuell gefertigten Spielgeräte angeboten, sondern von einem renomierten Hersteller Standardgeräte angeboten. Das Angebot umfasst folgende Spielgeräte:

- 3 miteinander verbundene Spiel- und Klettertürme
- Vogelnestschaukel und Doppelschaukel
- Balkenschaukel
- Hang Metallrutschbahn

Als Fallschutz wird Rundkies verwendet. Der Standort der Seilbahn ist gefährlich. Sie wird daher versetzt. Der Preis beträgt CHF 81'587.10.

Für den Spielplatz ist an der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2022 ein Budget von CHF 70'000.00 bewilligt worden. Für die fehlenden CHF 12'000.00 ist ein Zusatzkredit nötig von der Gemeindeversammlung nötig. Der «Verein Dorfräff» hat bereits Geld gesammelt. Er will mit diesem Geld Tische, Bänke sowie ein Einweihungsfest bezahlen. Da die Realisierung des Spielplatzes ins Stocken geriet, wurde auch die Geldsammlung eingestellt. Mit einem Effort sollten die fehlenden CHF 12'000 allerdings noch gesammelt werden können.

Das Angebot von Gebek Gartenbau bietet ein gutes Preis- Leistungsverhältnis. Es wurde sich darauf geeinigt, dass sämtliche Preise fix sind. Diejenigen Positionen, welche im Angebot als Annahme angegeben sind, werden auch zum Fixpreis abgerechnet. Dadurch sind keine Mehrkosten zu erwarten. Die Abnahme nach Bauschluss erfolgt durch eine separate Stelle, hierfür werden noch Kosten anfallen, die in der aktuellen Kostenaufstellung nicht inbegriffen sind.

Die aktuelle Offerte basiert nicht auf Edelkastanie. Eine Ausführung in Edelkastanie ist rund CHF 12'000 teurer. Stefan Probst erklärt, dass wenn die Ausführung der Spielgeräte mit

Edelkastanie erfolgen soll, der Verein für die sich aus dem Materialwechsel auf Edelkastanie ergebenden Mehrkosten aufkommen muss.

Der Gemeinderat beschliesst 3 JA und 1 ENTHALTUNG:

Beschluss 1: Die Planung des Spielplatzes soll in Zusammenarbeit mit der Firma Leimer- Gebek Gartenbau erfolgen. Es soll dabei mit Standardspielgeräten geplant werden.

Vollzug: Stefan Probst

3 Kommissionen

3.1 Rechnungsprüfungskommission

Keine Traktanden

3.2 Wahlbüro

Keine Traktanden

3.3 Bau- und Werkkommission

Keine Traktanden

3.4 Feuerwehrkommission

Keine Traktanden

4 Varia

4.1 Präsidiales

Themen Pflugblatt 02/2025: Für die nächste Ausgabe des Pflugblatts vom Juni 2025 sind wiederum aktuelle Themen aus den Ressorts auszusuchen, wobei aus Platzgründen vermutlich nicht aus allen Ressorts ein umfassendes Thema abgedruckt werden kann.

- Präsidiales: Kommunalfahrzeug oder anderes Thema
- Finanzen: Jahresrechnung 2024
- Bildung: Update Schulleitung / Mittagstisch
- Infrastruktur: Update Schulhaussanierung
- Gemeindeleben: Seniorenreise / Jugitag

Strafverfahren (unter Ausschluss der Öffentlichkeit): Diese Information wird, gestützt auf § 7 des Informations- und Datenschutzgesetzes (InfoDG), unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

4.2 Finanzen

Keine Informationen.

4.3 Bildung

Personalgeschäft (unter Ausschluss der Öffentlichkeit): Diese Information wird, gestützt auf § 7 des Informations- und Datenschutzgesetzes (InfoDG), unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

4.4 Infrastruktur

Kanalisation: Der Regenauslass war aufgrund starken Regenfalls verstopft. Es wurde Toilettenpapier im Bach vorgefunden. Das Regenrückhaltebecken hätte bereits vor Jahren vergrössert werden müssen. Es wird eine Sitzung mit dem AfU geplant, um die Situation anzugehen.

4.5 Gemeindeleben

Beitrag Bürgergemeinde an die Seniorenreise 2025: Die Bürgergemeinde hat der Einwohnergemeinde Horriwil für die Seniorenreise CHF 1'000 gespendet. Die Spende wird an der Reise und anschliessend direkt der Bürgergemeinde verdankt.

5 Termine

Datum	Zeit	Ort	Anlass
Do 12.06.2025	19.30	Mehrzweckgebäude	Gemeinderatssitzung 06/25

Ende der Gemeinderatssitzung 05/2025: 23.25 Uhr

EINWOHNERGEMEINDE HORRIWIL


Adrian Läng
Gemeindepräsident


Nadine Balmer
Gemeindeverwalterin